

Projektwoche "Miteinander-Füreinander" - 8. bis 12. Mai 2023

Feste, Feiern und Projekte gehören als fester Bestandteil zu unserem Schulleben und sind für den Erwerb unterschiedlichster Kompetenzen für die Schüler pädagogisch sehr wertvoll.

Während der Coronazeit konnte vor allen Dingen die Sozialkompetenz, die die gemeinschaftlichen Einsichten und Bereitschaften fördert, weder gelebt noch geübt werden. Dies wollten wir nachholen und haben uns in diesem Schuljahr in der Woche vom 08. bis 12.05.2023 für das Projekt „Miteinander – Füreinander“ entschieden.

Während dieser Woche wurden mit allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule unterschiedliche Gemeinschaftsprojekte, wie zum Beispiel einen Naturtag, Kunsttag, Umwelttag, Museumstag (Besuch der Vogtsbauernhöfe) und das Erstellen eines Büffets für alle, durchgeführt.

Am Montag starteten wir mit dem Wald- und Naturtag. Nach einem gemeinsamen Beginn durchliefen verschiedene Schülergruppen unterschiedliche Stationen im Gottenheimer Wald. Hierbei erforschten die Kinder kleine Bodentiere, erfuhren viel über Bäume, Pflanzen und Tiere, bauten Hütten, machten Waldspiele und lernten echte Bienen kennen. Der tolle Tag endete mit einem gemeinsamen Abschluss in der Schule. Ein riesiges Kunstprojekt begeisterte am Dienstag unsere Schülerinnen und Schüler. Nach einer gemeinsamen Einführung zu W. Kandinsky arbeiteten die Schüler,innen in ihren Gruppen am Erstellen von konzentrischen Kreisen nach Vorbild W. Kandinskys. Im Anschluss an diese Arbeitsphase trafen sich alle Teilnehmer in der Turnhalle wieder. Dort wurden die erstellten Werke dann in Form einer Kunstaussstellung den anderen Gruppen dargeboten.

Der dritte Tag der Projektwoche stand im Zeichen der Umwelt. Unsere Schülerinnen und Schüler durchliefen an unserem „Umwelttag“ einen Experimentenparcours, der durch die Experten Frau Wellige, Frau Keuchel und Herr Faller von „Solare Zukunft“ und Frau Kraus aufgebaut, erklärt und durchgeführt wurde. Unsere Schüler,innen lernten die Bedeutung des pH-Wertes, den Einsatz von Aktivkohlefilter, den Wassertransport in Bäumen und vieles mehr kennen. Den Abschluss bildete eine Präsentation der Ergebnisse in unserer Turnhalle.

Am Donnerstag besuchten wir die Vogtsbauernhöfe im Rahmen unseres „Museumstags“. Trotz widrigem Wetter lauschten unsere Schüler,innen aufmerksam den Ausführungen unserer Leiterinnen über Kinderspiele und Kinderarbeit auf einem Bauernhof in der damaligen Zeit. Viel Raum zum Bewegen bot der Spielplatz, den die Kinder begeistert annahmen. Die Rückreise mit zwei großen Bussen erfolgte um 13.15 Uhr. Gegen 15.00 Uhr kamen wir alle gesund und munter wieder an der Gottenheimer Schule an.

Nach vier spannenden Tagen hat die Schule Gottenheim dann ihre Projektwoche am Freitag mit einem gemeinsamen Buffet ausklingen lassen. Dafür hat die ganze Schule am Freitag Vormittag in kleinen Gruppen (ca. 8 Kinder pro Gruppe) gemeinsam mit Eltern und weiteren Helfer,innen einen leckeren Beitrag für das Buffet zubereitet. Das Angebot war riesig: Lustige Brotgesichter, Knabbergemüse, kunterbunte Nudelsalate, Trauben-Käse-Spieße und vieles mehr wurde angeboten. Diese Leckereien wurden dann ab 12 Uhr gemeinsam mit allen Helfer,innen und weiteren Eltern, die Zeit und Lust hatten, probiert. Wir haben uns alle über dieses abwechslungsreiche und leckere Buffet gefreut!

Die Projekte waren ein voller Erfolg und wurden von unseren Schülerinnen und Schülern mit Begeisterung angenommen! Die einzelnen Projekte wurden von Lehrer,innen und Helfer,innen/Eltern geleitet.

An dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die so tatkräftig die einzelnen Projekte und vor allen Dingen unsere Schülerinnen und Schüler unterstützt haben! Danke!

Ein herzliches Dankeschön möchten wir gerne unseren beiden Elternbeirätinnen Frau Lerchl und Frau Lamp aussprechen, die die Durchführung der verschiedenen Projekte im Vorfeld tatkräftig unterstützt haben.

Auch unserem Schulträger möchten wir gerne unseren Dank aussprechen. Mit seiner finanziellen Unterstützung konnte die Durchführen dieser Projektwoche möglich gemacht werden.

Ebenso recht herzlich bedanken möchten wir uns bei folgenden Sponsoren für ihre finanziellen Zuwendungen, mit denen diese erfolgreiche Projektwoche ermöglicht wurde:

SensoPart Industriesensorik GmbH, Metallverwertungsgesellschaft mbH, Säge- und Palettenwerk, Holzhandlung Meier, Autohaus Tibi, Sparkasse Staufen, Volksbank Breisgau Süd eG, Gärtnerei Gäng

Recht herzlichen Dank!

J. Rempe, Rektorin